

E 24. Okt. 2014

Reg. Nr. O.A. 26.840

GEKO Nr. SK.A4.467-1 X

Konto Nr.

Visum

Einfache Anfrage

Zukünftige Entwicklung im Gebiet Bahnhof „Süd“

Das revidierte Raumplanungsgesetz (RPG) geht von einer hochwertigen Siedlungsentwicklung nach innen (verdichtete Bauweise) und von Wohn- und Arbeitsgebieten aus, die durch das öffentliche Verkehrsnetz angemessen erschlossen sind. Dies gilt insbesondere für Gebiete um Bahnhöfe und Busstationen. Arbeiten und Wohnen soll in diesen Gebieten durch gezielte Massnahmen markant gesteigert werden.

Dem Gebiet von rund 200m um einen Bahnhof, wird in öffentlichen und privaten Studien das grösste Entwicklungspotenzial (Hotspots) zugeschrieben. In Gossau ist das Areal Bahnhof „Nord“ mit verschiedenen Massnahmen bereits in dieser Entwicklung (Perron 3, Bushof, Bahnhofplatz, Akris Areal - Poststrasse, etc.) berücksichtigt worden.

Frage 1

Wie sieht der Stadtrat die mittel- und langfristige Chance und Zukunft im Gebiet Bahnhof „Süd“ in Bezug auf die strategische Weiterentwicklung und hochwertige Verdichtung nach innen für Wohn- und Arbeitsplätze?

Frage 2

Sollen die jetzigen und zukünftigen öffentlichen und privaten Nutzungen in Ihrem bisherigen Umfang beibehalten werden?

Frage 3

Ist der Stadtrat gewillt, über das gesamte Gebiet „Bahnhof Süd“ eine Entwicklungsstudie in die Wege zu leiten? (analog Stadt St. Gallen im Gebiet Bahnhof St. Fiden)

Frage 4

Wie will der Stadtrat aus heutiger Sicht sicherstellen, dass im Gebiet Bahnhof „Süd“ eine baulich hochwertige Verdichtung nach Innen für Wohnen und Arbeiten nicht anderen Nutzungen weichen muss, bis das RPG in Kraft tritt?

Besten Dank für die Beantwortung dieser Fragen.


Remo Schelb
SVP Fraktion